

Inhalt

I.	Einleitung	1
1.	Vorrede, Zielsetzung der Arbeit	1
2.	Abgrenzung und Einordnung des Themas	2
3.	Erkenntnisleitende Annahmen, Material, Disposition ..	6
4.	Exkurs zur Sprechakttheorie	10
5.	Zum Begriff des sprachlichen Handelns	16
II.	Allgemeine Bestimmung sprachlicher Täuschung	23
1.	Sprachliche Täuschung: Erste Annäherung	23
2.	Sprache als Regelsystem	26
3.	Noch einmal: Sprachliches Handeln	28
4.	Ein Modell für sprachliches Handeln	30
4.1	Einführung: Vorstellung des Modells	30
4.2	Der erste Block	32
4.3	Der mittlere Block	33
4.3.1	Die kommunikativen Akte	33
4.3.1.1	Der illokutive Akt	33
4.3.1.2	(Der Rückmeldungsakt)	37
4.3.2	Die begleitenden Akte	37
4.3.2.1	Zum Verhältnis illokutiver Akt/Akte mit begleitender Funktion	37
4.3.2.2	Der interaktionskonstituierende, -steuernde bzw. erhaltende Akt	38
4.3.2.3	Das Unterstellen und das Nahelegen von Tatsachen ...	45
4.3.2.4	Der situationskonstituierende, -bestätigende bzw. modifizierende Akt	49
4.3.2.5	Der Ausdrucksakt	52
4.3.3	Die Teilakte des Hörers	57
4.4	Der dritte Block	58
5.	Bedeutungen stiften – Täuschungen stiften	62
6.	Sind sprachliche Täuschungen perlokutionär?	69
7.	Abschließende Bestimmung sprachlicher Täuschung ...	75
III.	Entwurf einer Typologie sprachlicher Täuschungshandlungen	76
1.	Täuschungen auf der Ebene des illokutiven Akts	77

1.1	Täuschungen hinsichtlich der illokutiven Intention: Täuschungen durch Verletzen der wesentlichen Regel ..	78
1.2	Täuschungen hinsichtlich der propositionalen Einstellung: Täuschungen durch Verletzen der Regel der Aufrichtigkeit,	83
	<i>Exkurs zum Lügen</i>	
1.2.1	Zur Auseinandersetzung mit der Lüge in der Sprachwissenschaft	89
1.2.2	Über den Unterschied zwischen dem Lügen im sprechakttheoretischen Sinn und der Bedeutung des Wortes <i>lügen</i> , d.h. seinem Gebrauch in der Sprache	91
1.2.3	Einige besondere Typen des Lügens	93
1.3	Täuschungen hinsichtlich der Annahmen des Sprechers über die Voraussetzungen für den Vollzug illokutionärer Akte: Täuschungen durch Verletzen von Einleitungsbedingungen	97
2.	Unaufrichtiges, Unterstellen und unaufrichtiges, Nahelegen von Tatsachen	100
3.	Täuschungen auf der Ebene des interaktionskonsti- tuierenden Akts	104
4.	Täuschungen auf der Ebene des situationskonsti- tuierenden Akts	108
5.	Täuschungen im Ausdrucksakt	111
6.	Täuschungen seitens des Hörers	114
6.1	Unaufrichtige, Rückmeldungsakte	114
6.2	Unaufrichtiges Unterstellen von Tatsachen	114
6.3	Täuschungen im interaktionskonstituierenden Akt	115
6.4	Täuschungen im situationskonstituierenden Akt	116
6.5	Täuschungen im Ausdrucksakt	118
IV.	Ergebnisse und Ausblick	120
1.	Ergebnisse	120
2.	Ausblick	127
V.	Literatur	129